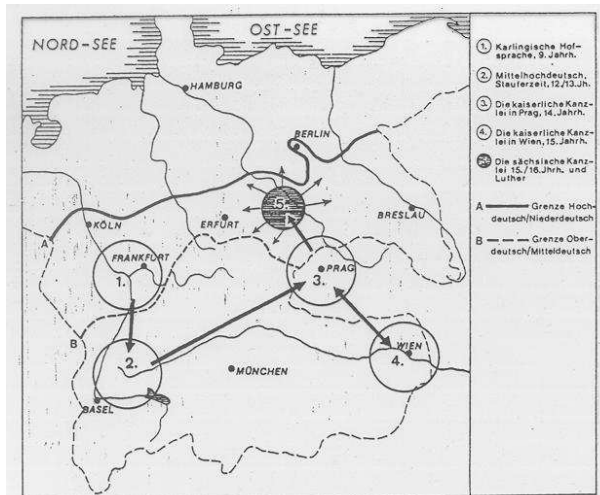
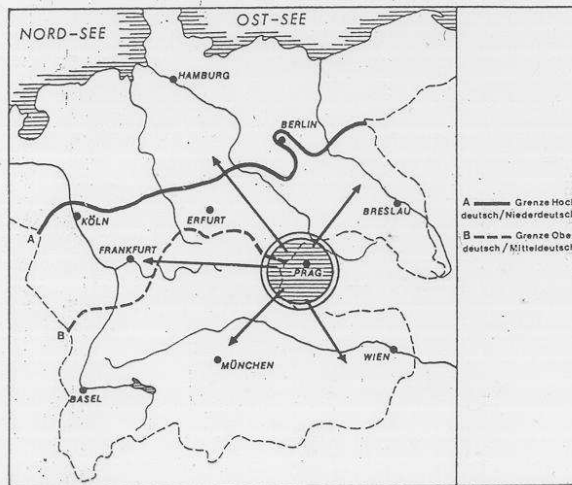


Material zu Sitzung 12

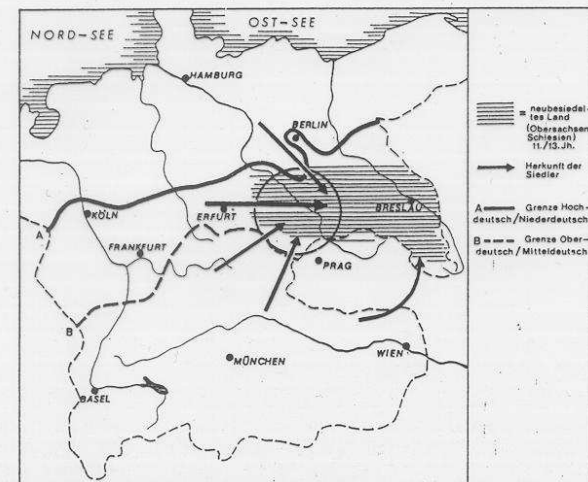
Thesen zur Entstehung der neuhochdeutscheSchriftsprache (Abbildungen)



Karte 158.1: Die Theorie von der Kontinuität der Schriftsprache seit althochdeutscher Zeit (nach Müllenhoff 1863)

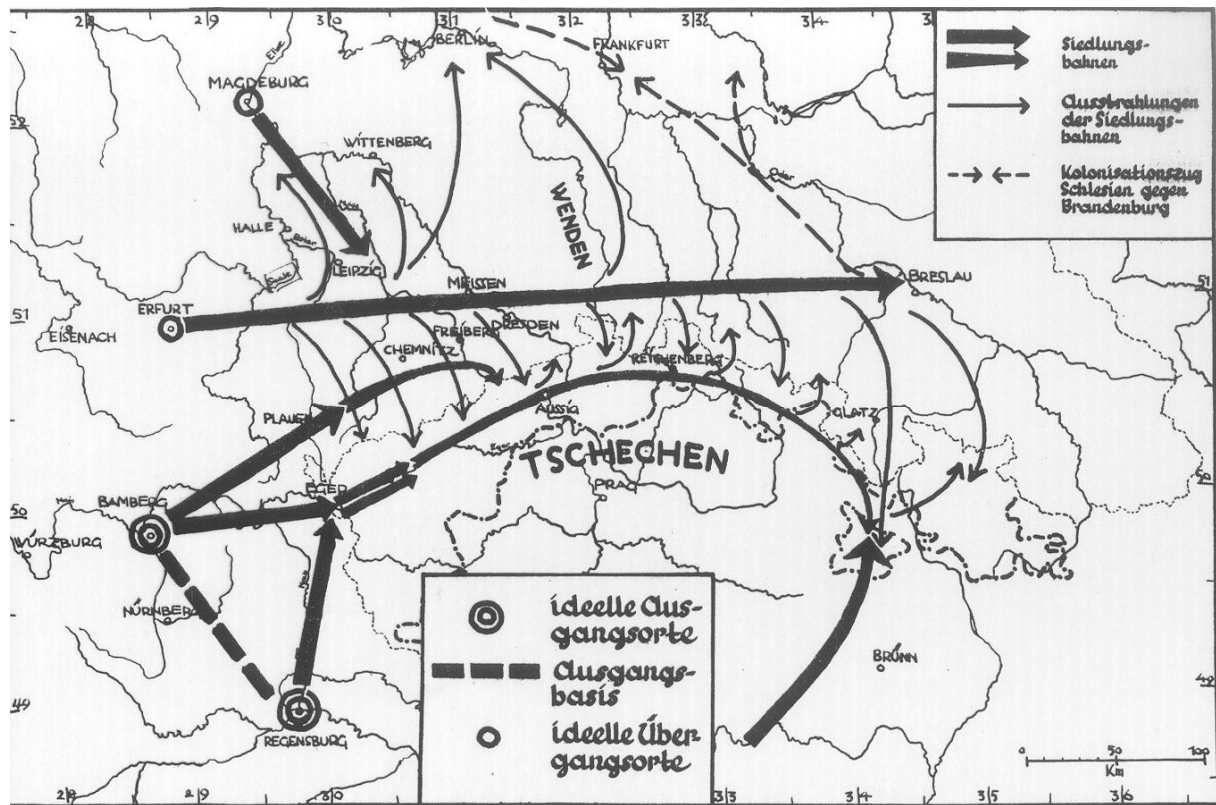


Karte 158.2: Die neuhochdeutsche Schriftsprache als Werk der Humanisten in Prag (14. Jh., zweite Hälfte). Theorie von K. Burdach

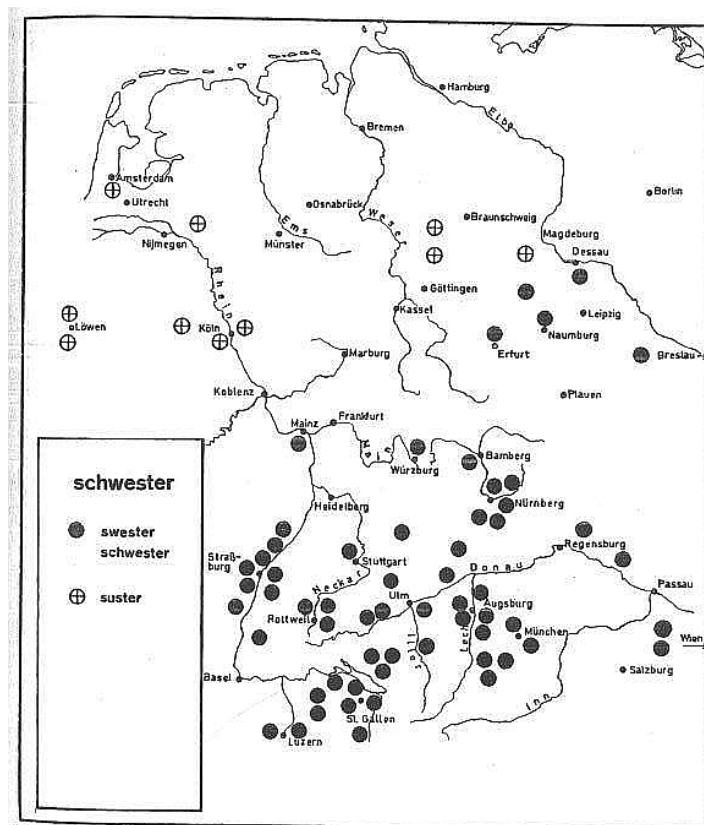


Karte 158.3: Die neuhochdeutsche Schriftsprache als gesprochene Ausgleichssprache im ostmitteleuropäischen Siedlungsgebiet (Theorie v. Th. Frings)

Darstellung der Siedlerströme im Zuge der Ostkolonisation (nach Theodor Frings)



Verteilung lexikalischer Varianten (Beispiel: *schwester/suster*) in spätmittelhochdeutscher bzw. frühneuhochdeutscher Zeit (nach Werner Besch)



Karte 158.7: schwester/suster (aus Besch 1968, S. 417)

Darstellung des sprachhistorischen Entwicklungsganges mit Berücksichtigung der gegenseitigen Beeinflussung von gesprochener und geschriebener Sprache (nach Oskar Reichmann)

